

NEUERSCHEINUNG IM KEHRER VERLAG



Angelika Sher Series, 2005 – 2012

Herausgegeben von Esa Epstein
Vorwort von Elisabeth Biondi

Festeinband
30 x 24 cm
80 Seiten
106 Farabb.
Englisch
ISBN 978-3-86828-491-1
Euro 36,00

Überblick über die bedeutendsten Werkserien der israelischen Fotokünstlerin

Angelika Sher bezieht das Rohmaterial für ihre fotografischen Arbeiten aus ihrer Familie und unmittelbaren Umgebung. Sie hält persönliche Beziehungen und private Räume in Augenblicken voller Sehnsucht, Abgeschiedenheit und beinahe schmerzhafter Schönheit fest. In ihren Bildern untersucht sie Konzepte von Fremdheit, Heranwachsen, Elternschaft und Aufopferung.

Angelika Sher, Series, 2005 – 2012 gibt einen Überblick über die vier wichtigen Serien in Shers Werk aus sieben Jahren. Upstairs zeigt Adoleszenz ohne Unschuld und aufscheinende Sexualität als eingeschlossen in klaustrophobische Räume, mit unterschiedlichem Unbehagen und Unzufriedenheit. Growing Down beschäftigt sich mit Jugendlichen, ihren Beziehungen untereinander, zu ihrer Umgebung und zu ihrem Körper. Die Serie 13 legt den Fokus auf das Thema Mutterschaft und experimentiert mit größerer Distanz zwischen Kamera und Motiv. Die jüngste Serie, Twilight Sleep, löst sich von der Kernfamilie und erforscht Vorstellungen von kulturellem Gedächtnis, Schicksal und Tod. Die israelische Fotografin Angelika Sher (*1969 in Litauen), hat durch zahlreiche Ausstellungen international Beachtung gefunden.

»Few artists address eternal questions successfully. It takes an exceptional person to do so, someone who is rich in experience and emotions. Angelika is a product of many worlds. Geographically she has absorbed Eastern European, Middle Eastern, and

Mediterranean cultures; she has lived in socialist and capitalist societies; she was exposed to Christianity and Judaism. She is open to being influenced by artists and philosophers. She is curious about literature, music, and cinema. Most importantly, Angelika loves her family. All of this has made her into a multifaceted artist who can be oblique, playing with many ideas, pushing them in different directions, examining light and darkness. She has an infinitely curious mind, which will always deliver her, and us, into unknown territory.«

(aus dem Vorwort von Elisabeth Biondi)

Angelika Sher hat ihre von den Kritikern gefeierte Fotoserie in Israel und im Ausland insbesondere in Italien, Dänemark und Tschechien ausgestellt. Sie wurde bei den Sony World Photography Awards lobend erwähnt und hat an zahlreichen Gruppenausstellungen teilgenommen, darunter die Moskauer Biennale, die Animania Biennale und das International Photography Festival in Tel Aviv. Geboren in Litauen 1969, emigrierte sie nach Israel und machte ihren Abschluss an dem College of Photography in Kiryat Ono und dem Bezalel Academy of Art and Design in Jerusalem. Heute lebt sie in Tel Aviv.

Elisabeth Biondi begann 1996 als Fotoredakteurin beim New Yorker. In dieser Stellung etablierte sie Fotografie in den Medien. Sie verließ den New Yorker nach 15 Jahren, um als unabhängige Kuratorin/Fotoredakteurin zu arbeiten.

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben.

Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Artikel verwendet werden dürfen.

Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Ulrike Ebert, ulrike.ebert@kehrerverlag.com oder
Kathrin Szymkowski, kathrin.szymkowski@kehrerverlag.com
Kehrer Verlag, Wieblinger Weg 21, D-69123 Heidelberg
Fon 06221/64920-27, Fax 06221/64920-20
www.kehrerverlag.com www.artbooksheidelberg.com

Press Images



1 Untitled © ANGELIKA SHER



2 Untitled © ANGELIKA SHER



3 Untitled © ANGELIKA SHER



4 Untitled © ANGELIKA SHER



5 AC/DC © ANGELIKA SHER



6 Untitled © ANGELIKA SHER



7 Untitled © ANGELIKA SHER



8 Untitled © ANGELIKA SHER



9 Untitled © ANGELIKA SHER



10 Untitled © ANGELIKA SHER